Kammer für Handel, Gewerbe und Industrie, des Niederösterreichischen Gewerbevereins und des Gewerbeförderungs-Institutes der Kammer, sowie der Künstler- und Schriftstellervereinigungen, der Direktor der Kunstgewerbeschule und andere Persönlichkeiten, welche den Zielen des Vereines nahe stehen, in den Ehrenausschuß der Ausstellung eingetreten sind.

Dem Wiener Kunstgewerbe-Vereine wird es vollkommen klar sein, daß diese Anteilnahme aller maßgebenden Kreise nicht nur für diese Schaustellung, um deren Zustandekommen sich die Mitglieder unter der künstlerischen Leitung des Herrn Professors der Kunstgewerbeschule Architekten Otto Prutscher mit dem Aufgebote ihrer besten Kräfte bemüht haben, sondern für alle weiteren Arbeiten und Kundgebungen des Vereins ernste Verpflichtungen auferlegt.

Diese Ausstellung wird eine Erneuerung des Lebens im Vereine bedeuten, eine Schwenkung zu noch umfassenderer Tätigkeit. Die Zukunft des Vereins, in dem sich so viele hervorragende Begabungen zusammengefunden haben, wird darin liegen, daß er, ohne Vernachlässigung der wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder, worauf selbstverständlich ihre ganze Existenz und ihre hohe Bedeutung für den Staat liegt, bei allen seinen Maßnahmen, bei Ausstellungen und sonstiger Wirksamkeit nach Außen und Innen, die rein kommerzielle Erwägung nicht ausschließlich zur Richtschnur nimmt. Mit allem Nachdrucke wird er die dem Geiste der Zeit entsprechende persönlich-künstlerische Fortentwicklung